

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 49. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 27.06.2012, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal, von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Ortsbürgermeister

###### Mitglied

Klaus-Ari Gatter  
Jürgen Bernhardt  
Jutta Engler  
Johanna Gotzmann  
Dagmar Kurschus  
Julia Lerche  
Dietmar Mengel  
Hans-Christian Quilitzsch  
Stefan Rienäcker  
Hendrik Rohde  
Günter Sturm  
Wolfgang Wießner  
Peter Ziehm  
Heinz-Dieter Zimmer  
Kerstin Zsikin

stellv. Ortsbürgermeister

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Frau Petra Wust  
Frau Katrin Kuhnt  
Herr Markus Rönnike

Oberbürgermeisterin  
Pressesprecherin  
SB Stadtplanung

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Fabian Behr  
Dr. Thomas Klumpp  
Brigitte Leuschner

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 27.06.2012, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.05.2012	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Bitterfeld während der Amtszeit	<b>Beschlussantrag 128-2012</b>
8	Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates	
9	Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 01-2011btf "Photovoltaik Areal E" im OT Bitterfeld - Abwägung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	<b>Beschlussantrag 129-2012</b>
10	Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 01-2011btf "Photovoltaik Areal E" im OT Bitterfeld - Satzung BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	<b>Beschlussantrag 130-2012</b>
11	Bestätigung des Jahresberichtes 2010 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: Ortsbürgermeister	<b>Beschlussantrag 142-2012</b>
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p><b>zu 1</b></p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die 49. Sitzung des Ortschaftsrates Bitterfeld um 18.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 15 anwesenden Mitgliedern fest.</p>	
<p><b>zu 2</b></p>	<p><b>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Da es keine Änderungsantrag zur Tagesordnung gibt, lässt der Ortsbürgermeister über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 3</b></p>	<p><b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 23.05.2012</b></p> <p>Ortschaftsrätin Lerche merkt eine Änderung an: Auf Seite 6 im Tagesordnungspunkt 5 wurde Ortschaftsrat Behr falsch geschrieben.</p> <p>Der Ortsbürgermeister bittet um Verbesserung dieses Schreibfehlers.</p> <p>Da keine weiteren Änderungen vorliegen, wird über die vorliegende Niederschrift abgestimmt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 4</p>
<p><b>zu 4</b></p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</b></p> <p>Der Ortsbürgermeister gratuliert zunächst Ortschaftsrat Rohde nachträglich zum Geburtstag. Er wünscht von dieser Stelle im Namen des Ortschaftsrates alles Gute für die Zukunft.</p> <p>Weiter berichtet er nun über gefasste Beschlüsse. In seiner Sitzung am 06.06.2012 behandelte der Stadtrat folgende Beschlussanträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der BA 073-2012 - Baumschutzsatzung wurde mehrheitlich beschlossen. Die Änderungen des Ortschaftsrates Bitterfeld, insbesondere die Herausnahme von privaten Hausgrundstücken &lt; 1.300 m<sup>3</sup>, wurden verworfen.</li> <li>• Der BA 070-2012 - Tiergehege wurde mehrheitlich beschlossen. Dies entspricht dem Votum des Ortschaftsrates. Der PEPE e.V. übernimmt am 01.07.2012 das Tiergehege im Ortsteil Bitterfeld.</li> <li>• Der BA 112-2012 BB-Plan 22/95a Sportpark Bitterfeld - Einzelfallentscheidung wurde mehrheitlich beschlossen. Damit ist der Stadtrat den Empfehlungen des Ortschaftsrates Bitterfeld gefolgt.</li> </ul> <p>In seiner Sitzung am 18.06.2012 behandelte der Stadtrat folgenden Beschlussantrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der BA 083-2012 - Friedhofsgebührensatzung wurde mit knapper Mehrheit beschlossen. Damit ist der Stadtrat der Empfehlung des Ortschaftsrates Bitterfeld, den Antrag abzulehnen, nicht gefolgt.</li> </ul> <p>Der Ortsbürgermeister teilte aus der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin</p>	

mit den Ortsbürgermeistern am und 04.06.2012 folgendes mit:

- Schüler des Heinrich-Heine-Gymnasiums Wolfen stellten das Projekt „Stadt mit Courage - Stadt ohne Rassismus“ vor. Damit wollen Sie bezwecken, dass die z.Zt. noch schulbezogenen Aktivitäten in die Bevölkerung unserer Stadt getragen und damit viele Multiplikatoren für diese Idee gewonnen werden. Dabei können die vielen Vereine unserer Stadt Vorarbeit leisten. Die Bevölkerung zu sensibilisieren, ist eine langfristige Aufgabe. Beispielgebend ist Quedlinburg, die bisher einzige Stadt in Sachsen-Anhalt, die mit dem obigen Titel ausgezeichnet wurde. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, zur nächsten Ortschaftsratssitzung im Juli die Organisatoren des Heinrich-Heine-Gymnasiums einzuladen, damit diese ihre Vorstellungen nahebringen können.
- Der § 31 der GO LSA – Mitwirkungsverbot – wurde ausführlich kommentiert, vor allem die rechtlichen Konsequenzen für die Gültigkeit der Beschlüsse. Es gilt nicht für Vertreter von Bevölkerungs- bzw. Interessengruppen. Aber Vereinsvorsitzende, die z. B. über die Vergabe von Brauchtumsmitteln ihres Vereins zu entscheiden haben, sollten ein Mitwirkungsverbot erkennen. Prinzipiell muss jeder Betroffene selbst zu erkennen geben, dass er ein Mitwirkungsverbot hat.
- Für die Baumfällungen am Bitterfelder Berg in Holzweißig, die im Zusammenhang mit dem Bau des Rettungsweges erforderlich waren, werden zeitnah in dem Bereich ausreichende Ersatzpflanzungen vorgenommen.  
Es wurde informiert, dass die Fertigstellung der Brehnaer Straße möglicherweise erst im Frühjahr 2013 erfolgt (statt geplant Ende 2012).

Weiterhin berichtet der Ortsbürgermeister über ausgewählte Termine.

- Am 01.07.2012 findet um 11.00 Uhr im Wasserzentrum (OT Bitterfeld) eine Festveranstaltung des Stadtrates anlässlich „5 Jahre Bitterfeld-Wolfen“ statt. Vorher wird ab 09.30 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst gehalten.
- Vom 06.07.2012 – 08.07.2012 wird in Dessau-Roßlau der Sachsen-Anhalt Tag 2012 – unter dem Motto „800 Jahre Anhalt“ gefeiert.
- Vom 10.08.2012 – 12.08.2012 findet das 10. Goitzschefest mit Motorboot-WM auf der Halbinsel Pouch statt.
- Abschließend gibt der Ortsbürgermeister die Termine für die Sitzungen des Ortschaftsrates Bitterfeld im 2. Hj. 2012 bekannt. Diese sind immer mittwochs 18.00 Uhr im Ratssaal:

25.07.2012	15.08.2012	19.09.2012
17.10.2012	24.11.2012	12.12.2012.

Leider findet zweimal, nämlich am 25.07.2012 und am 17.10.2012, eine Über-schneidung mit dem BVA statt. Die relevanten Beschlussanträge werden dann in der ersten Sitzungshälfte abgehandelt.

**zu 5 Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates**

Ortschaftsrätin Zsikin nimmt ab 18.35 Uhr an der Sitzung des Ortschaftsrates Bitterfeld teil. Damit sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Ortschaftsrätin Gotzmann spricht ein Lob an das Organisationsteam des 7. Bitterfelder Hafenfestes aus. Sie fand das Fest wie immer sehr schön und sehr niveauvoll.

Diese Ansicht wird vom Ortschaftsrat geteilt.

Ortschaftsrat Quilitzsch macht auf das Loberbrückenfest vom 02.10.2012 bis 03.10.2012 aufmerksam. Innenminister Holger Stahlknecht hat bereits sein Kommen zugesichert. Er wird eine Festrede halten.

Oberbürgermeisterin Petra Wust begrüßt alle Anwesenden. Auch sie spricht an dieser Stelle nochmals ihren Dank an alle Helferinnen und Helfer des Bitterfelder Hafenfestes aus. Sie merkt an, dass sich auch die Händler und Gastronomen auf das Niveau des Hafenfestes eingestellt haben. Für Bitterfeld-Wolfen gibt es keine bessere Vermarktung. Auch im nächsten Jahr soll wieder ein Hafenfest gefeiert werden.

Weiter gibt sie bekannt, dass sich die Stadt Bitterfeld-Wolfen als „Stadt mit Courage“ bewerben will. Am 11.07.2012 soll dazu ein Beschlussantrag im Stadtrat beschlossen werden. Mit Vorliegen des bestätigten Beschlussantrages will man einen Antrag an der entsprechenden Stelle stellen.

Zur Thematik „Brehnaer Straße“ merkt sie an, dass die Problematik durch die Stadt schon öfter angesprochen worden ist. Bei dieser Straße handelt es sich um eine Bundesstraße, daher ist die Stadt nicht der Baulastträger und hat wenig Einfluss. Der Wirtschafts- und Umweltausschuss und auch der Bau- und Vergabeausschuss haben sich dieser Problematik nun angenommen und den Baulastträger zu ihrer nächsten Sitzung eingeladen.

Abschließend erklärt die Oberbürgermeisterin, dass sich die Stadt Bitterfeld-Wolfen in diesem Jahr am Sachsen-Anhalt Tag in Dessau beteiligt. Dieser findet statt vom 06.07.2012 – 08.07.2012 und steht unter dem Motto „800 Jahre Anhalt“. Die Stadt Bitterfeld-Wolfen, welche auch ein Teil von Anhalt ist (Bobbau), wird am traditionellen Festumzug teilnehmen.

Ortschaftsrat Mengel spricht die unmöglichen Verhältnisse auf der Kreuzung „Stadt Wien“ nach den EM- Deutschlandspielen an. Er bedankt sich jedoch gleichzeitig bei den Sponsoren und bei der Stadt, die für die Bürgerinnen und Bürger das Puplic Viewing in der Grünen Lunge organisiert haben. Das was sich jedoch danach auf der Kreuzung abspielt, kann nicht getragen werden. Er sieht den Fehler bei der Polizei. Wenn diese den Kreuzungsbereich nicht absperren würde, müsste sie auch tätig werden.

Der Ortsbürgermeister stimmt den Aussagen des Ortschaftsrates Mengel zu. Er stellt fest, dass das unerlaubte Betreten des Kreuzungsbereiches einen Eingriff in den Straßenverkehr und damit eine Ordnungswidrigkeit bzw. Straftat darstellt.

Die Oberbürgermeisterin teilt dazu mit, dass nur die Polizei eingreifen kann. Vor zwei Jahren hat man gesehen, wozu dies führt. Die ganze Sache ist eskaliert. Zwischen Polizei und Teilnehmern ist es zu Auseinandersetzungen gekommen. Der Frust darüber ist dann noch größer. Daher hat sich die Polizei zu dieser „Toleranz“ entschieden.

	<p>Der Ortsbürgermeister gibt bekannt, dass durch Herrn Rönnicke eine Vorabinformation zu einer möglichen Änderung des B-Planes „Am Wasserzentrum“ erfolgen kann. Jedoch nur, wenn dies die Zustimmung des Ortschaftsrates findet.</p> <p>Dagegen gibt es keine Einwände.</p> <p>Herr Rönnicke erklärt, dass das Wohngebiet im Bereich des Bernsteinringes sehr gut angenommen wird. Aufgrund dessen sollen Bauflächen erweitert und vorhandene Bauflächen zur besseren Nutzung vorbereitet werden. Zum Bau von drei Stadtvillen müssen u.a. im WA 5 die Baugrenzen um 5 m verschoben und die Bauflächen nach Norden hin erweitert werden. Im Norden sollen Stellplätze entstehen. Die textlichen Festsetzungen, dass Stellflächen auch außerhalb der Baugrenze errichtet werden dürfen, soll dies ermöglichen. Des Weiteren sollen vorhandene Baulinien geprüft und ggf. in Baugrenzen umgewandelt werden. Der öffentliche Spielplatz soll als Baufläche ausgewiesen werden. Die öffentlichen Grünflächen sollen private Grünflächen werden.</p> <p>Weiterhin gibt Herr Dr. Flämig dazu einige Ergänzungen.</p> <p>Ortschaftsratsrat Mengel begrüßt generell die B-Planänderung, merkt jedoch an, dass die bestehenden Bäume stehen bleiben sollten.</p> <p>Herr Flämig erklärt, dass eine Anpflanzung von Eichen vorgesehen ist.</p> <p>Der Ortsbürgermeister merkt an, dass sich im Laufe der Jahre eben auch Tatsachen geändert haben. Wenn die Änderung „spruchreif“ ist, wird es dazu auch detaillierte Unterlagen geben.</p>	
<p><b>zu 6</b></p>	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</b></p> <p>Hans Messerschmidt/OT Bitterfeld/Straße am Kraftwerk:</p> <p>Herr Messerschmidt erklärt, dass in der Kraftwerksiedlung nichts mehr passiert. Die Fusswege sind schlecht und auch das Unkraut steht sehr hoch.</p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass das Problem der Verwaltung bereits bekannt ist. Die verwilderte Grünfläche wird in der nächsten Zeit bereinigt. Bisher hatte die Stadt Bitterfeld-Wolfen noch keinen bestätigten Haushalt. Dieser liegt nun seit einer Woche vor.</p> <p>Herr Gondok/OT Bitterfeld/ Straße am Kraftwerk:</p> <p>Herrn Gondok interessiert, ob der B-Plan Nr. 01-2011 btf „Photovoltaik Areal E“ im OT Bitterfeld, eingesehen werden kann.</p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass dieser B-Plan noch ausliegt und in der Verwaltung eingesehen werden kann.</p> <p>Frau Richter/ OT Bitterfeld/Mühlstraße 20</p> <p>Frau Richter hat in der MZ gelesen, dass in Bitterfeld auf dem sogenannten</p>	

	<p>„Schweinemarkt“ ein Einkaufszentrum errichtet werden soll. Sie möchte wissen, ob die Mühlstraße, speziell ihr Wohnblock, von dieser Maßnahme betroffen sein wird.</p> <p>Die Oberbürgermeisterin erklärt, dass dies nicht der Fall sein wird.</p>	
<b>zu 7</b>	<p><b>Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Bitterfeld während der Amtszeit</b></p> <p>Der Ortsbürgermeister bedankt sich an dieser Stelle bei Frau Zoschke für die gute Mitarbeit im Ortschaftsrat Bitterfeld. Er verliest den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen.</p> <p>Der Ortschaftsrat Bitterfeld stellt gemäß § 41 Abs. 1 Nrn. 1 der Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) das Ausscheiden von Frau Dagmar Zoschke aus dem Ortschaftsrat Bitterfeld fest.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p><b>Beschlussantrag 128-2012</b></p> <p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<b>zu 8</b>	<p><b>Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates</b></p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass sich die Nachfolge aus einer gesetzlichen Grundlage ergibt.</p> <p>Er verpflichtet Herrn Rohde durch Verlesen der Verpflichtungserklärung und wünscht eine gute Zusammenarbeit.</p>	
<b>zu 9</b>	<p><b>Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 01-2011btf "Photovoltaik Areal E" im OT Bitterfeld - Abwägung</b> BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass es zu diesem Beschlussantrag bisher keine neuen Erkenntnisse gibt und geht auf den Beschlussantrag ein.</p> <p>Ortschaftsrat Rohde erklärt, dass der Beschlussantrag nicht verhandlungsfähig ist, da die entsprechenden, im Beschlussantrag ausgewiesenen Anlagen fehlen.</p> <p>Herr Rönnicke gibt bekannt, dass im Beschlussantrag 098-2012 die Verfahrensweise zum Bebauungsplan bereits abgestimmt wurde. Hier wurde vereinbart, dass die Unterlagen die bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt vorliegen, durch den Berichterstatter vorgetragen werden. Derzeit liegen 7 von 37 Stellungnahmen vor, die keine Einwände enthalten bzw. eine Änderung des Planwerkes bewirken würden. Der Entwurfsstand (Anlage 098-2012) ist somit auch aktueller Satzungsstand. Es wird davon ausgegangen, dass zum Bau- und Vergabeausschuss am 04.07.2012 weitere (wichtige) Stellungnahmen vorliegen werden. Die Auslegung erfolgt bis zum 10.07.2012. Zur Beschlussfassung im Stadtrat am 11.07.2012 werden die kompletten Abwägungsunterlagen sowie das Satzungssexemplar des Bebauungsplans vorliegen.</p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass der B-Plan bereits beim Beschlussantrag 098-2012 beilag. Man hat sich auf eine verkürzte Frist geeinigt.</p> <p>Es folgt eine Diskussion unter den Mitgliedern des Ortschaftsrates bezüglich der fehlenden Unterlagen.</p>	<p><b>Beschlussantrag 129-2012</b></p>

	<p>Ortschaftsrätin Lerche stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung. Dieser lautet: „Beendigung der Debatte“.</p> <p>Herr Rohde erhebt sich von seinem Platz und setzt sich in den „Zuschauerraum“. Damit nimmt er nicht an den folgenden zwei Abstimmungen teil.</p> <p>Damit nehmen an den nächsten beiden Abstimmungen nur 15 stimmberechtigte Mitglieder teil.</p> <p>Der Ortsbürgermeister verliest den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen.</p> <p>Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<b>zu 10</b>	<p><b>Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 01-2011btf "Photovoltaik Areal E" im OT Bitterfeld - Satzung</b> BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Da es zu diesem Tagesordnungspunkt keine Fragen gibt, verliest der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen.</p> <p>Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 130-2012</b></p> <p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<b>zu 11</b>	<p><b>Bestätigung des Jahresberichtes 2010 der Ernst-Thronicke-Stiftung</b> BE: Ortsbürgermeister Ortschaftsrat Rohde nimmt wieder auf seinem Stuhl Platz. Damit nehmen 16 stimmberechtigte Mitglieder an der folgenden Abstimmung teil.</p> <p>Der Ortsbürgermeister macht auf einen kleinen Fehler im Jahresbericht aufmerksam. Auf Seite 12 unter Punkt 4, Zeile 3 müsste es nicht 13.7000,45 € heißen sondern 13.700,45 € Er bittet diese Änderung handschriftlich vorzunehmen.</p> <p>Da es keine weiteren Fragen gibt, verliest der Ortsbürgermeister den Antragsinhalt und lässt über diesen abstimmen.</p> <p>Der Ortschaftsrat Bitterfeld empfiehlt dem Stadtrat, dem vorliegenden Beschlussantrag zuzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 142-2012</b></p> <p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<b>zu 12</b>	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt um 19.25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.</p>	

gez.  
Dr. Joachim Gülland  
Ortsbürgermeister

gez.  
Carolin Belger  
Protokollantin